

Ausstellung „Die Welt der Frau“ in Ost-Berlin (September 1956)

Kurzbeschreibung

Obwohl die Gleichberechtigung der Frauen in der DDR 1950 gesetzlich festgelegt worden war, änderte sich an den traditionellen Rollenbildern zunächst nur wenig. Diese Aufnahme, die 1956 auf der Ausstellung „Die Welt der Frau“ entstand, und der dazugehörige Kommentar verdeutlichen, dass die Rolle der Frau in der DDR der 50er Jahre noch immer in erster Linie als Hausfrau und Mutter verstanden wurde. Die Bildunterschrift lautet: „Die hohe Zahl der Besucher, die bisher die Ausstellung „Die Welt der Frau“ in der Deutschen Sporthalle in Berlin gesehen haben, – bisher wurden weit über 10.000 Personen gezählt – beweist, dass es sehr interessante Dinge in dieser Schau zu sehen gibt. Neben vielen Neuheiten, die der Hausfrau das Leben erleichtern, und den Werktätigen den Feierabend schöner und bequemer gestalten helfen, werden auch die Zimmereinrichtungen gezeigt, die jeder Teilnehmer an der großen Tombola zum 7. Jahrestag der DDR gewinnen kann. UBz: Raumsparend und zweckentsprechend ist die Kücheneinrichtung, die zum Hauptgewinn der großen Tombola gehört. Die eingebaute Brotschneidemaschine werden nicht nur Frauen mit Kindern begrüßen, bedeutet sie doch für alle Frauen eine Erleichterung.“

Quelle



Quelle: © Bundesarchiv Bild 183-41465-0003, Fotograf: Rudolf Hesse; Mihatsch

Empfohlene Zitation: Ausstellung „Die Welt der Frau“ in Ost-Berlin (September 1956), veröffentlicht

in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:image-2975>> [15.05.2024].